

Fehlerbehebung bei ASA Smart Licensing-Problemen aufgrund von Änderung des Standard-Transporttyps

Inhalt

[Einleitung](#)

[Voraussetzungen](#)

[Anforderungen](#)

[Verwendete Komponente](#)

[Informationen zu Funktionen](#)

[Verifizierung](#)

[Smart Transport to Callhome](#)

[Callhome für intelligente Transportmittel](#)

[Proxy-Unterstützung](#)

[Kompatibilität](#)

[Häufige Probleme](#)

[Szenario A](#)

[Szenario B](#)

[Szenario C](#)

[Fehlerbehebung](#)

[Zugehörige Informationen](#)

Einleitung

In diesem Dokument werden die in ASA Smart Licensing eingeführten Änderungen als Standard-Transportmethode beschrieben, die von Callhome zu Smart Transport geändert wurde.

Voraussetzungen

Anforderungen

Cisco empfiehlt, dass Sie über Kenntnisse in folgenden Bereichen verfügen:

- CLI der Adaptive Security Appliance
- Cisco Smart Licensing

Verwendete Komponente

Die Informationen in diesem Dokument basieren auf:

- Cisco Adaptive Security Appliance 9.20(4)10

Die Informationen in diesem Dokument beziehen sich auf Geräte in einer speziell eingerichteten Testumgebung. Alle Geräte, die in diesem Dokument benutzt wurden, begannen mit einer gelöschten (Nichterfüllungs) Konfiguration. Wenn Ihr Netzwerk in Betrieb ist, stellen Sie sicher, dass Sie die möglichen Auswirkungen aller Befehle kennen.

Informationen zu Funktionen

In den neuesten ASA-Versionen wurde die Standard-Transportmethode für Lizenzen in Smart Transport geändert. Der Hauptunterschied besteht darin, dass sich das Gerät jetzt mit <https://smartreceiver.cisco.com> verbindet, um seine Lizenzberechtigung zu erneuern. In früheren Versionen, in denen die Callhome-Methode verwendet wurde, hat sich das Gerät stattdessen mit <https://tools.cisco.com> verbunden.

Diese Migration erfordert keine Konfigurationsänderungen. Datenverkehr zu <https://smartreceiver.cisco.com> muss jedoch auf Upstream-Geräten zugelassen werden.

Der Transportmodus wurde von den folgenden ASA-Versionen eingeführt:

- 9.20.4
- 9.22.1
- 9.23.1
- 9.24.1

Um zu überprüfen, ob das Gerät Call Home oder Smart Transport verwendet, verwenden Sie den Befehl `show license status` (Lizenzstatus anzeigen).

Verifizierung

Intelligenter Transport:

```
<#root>
```

```
ASA#
```

```
show license status
```

```
Smart Licensing is ENABLED
```

```
Utility:
```

```
Status: DISABLED
```

```
Data Privacy:
```

```
Sending Hostname: yes
```

```
Callhome hostname privacy: DISABLED
```

```
Smart Licensing hostname privacy: DISABLED
```

```
Version privacy: DISABLED
```

```
Transport:
```

```
Type: Smart <----
```

```
URL: https://smartreceiver.cisco.com/licservice/license <----
```

```
Proxy:
```

```
Not Supported
```

```
VRF:
```

```
Not Supported
```

```
Callhome:
```

```
<#root>
```

```
ASA#
```

```
show license status
```

```
Smart Licensing is ENABLED
```

```
Utility:
```

```
Status: DISABLED
```

```
Data Privacy:
```

```
Sending Hostname: yes
```

```
Callhome hostname privacy: DISABLED
```

```
Smart Licensing hostname privacy: DISABLED
```

```
Version privacy: DISABLED
```

```
Transport:
```

```
Type: Callhome <----
```

Bei ASA-Versionen, die Smart Transport verwenden, kann diese standardmäßig auf Callhome zurückgesetzt werden, wenn die Behebung des Erreichbarkeitsproblems mit smartempfänger.cisco.com Zeit in Anspruch nimmt und ein Serviceausfall auftritt. Bitte beachten

Sie jedoch, dass Callhome in Zukunft veraltet sein wird. Stellen Sie deshalb sicher, dass die Konfiguration für die Verwendung von Smart Transport zurückgesetzt wird, sobald die Verbindung wiederhergestellt ist.

Smart Transport to Callhome

Befehlszeile:

```
<#root>
```

```
ASA#
```

```
configure terminal
```

```
ASA(config)#
```

```
ASA(config-smart-lic)#
```

```
transport type
```

```
?
```

```
smart-lic-mode mode commands/options:
```

```
callhome
```

```
Use Smart Call Home as license message transport
```

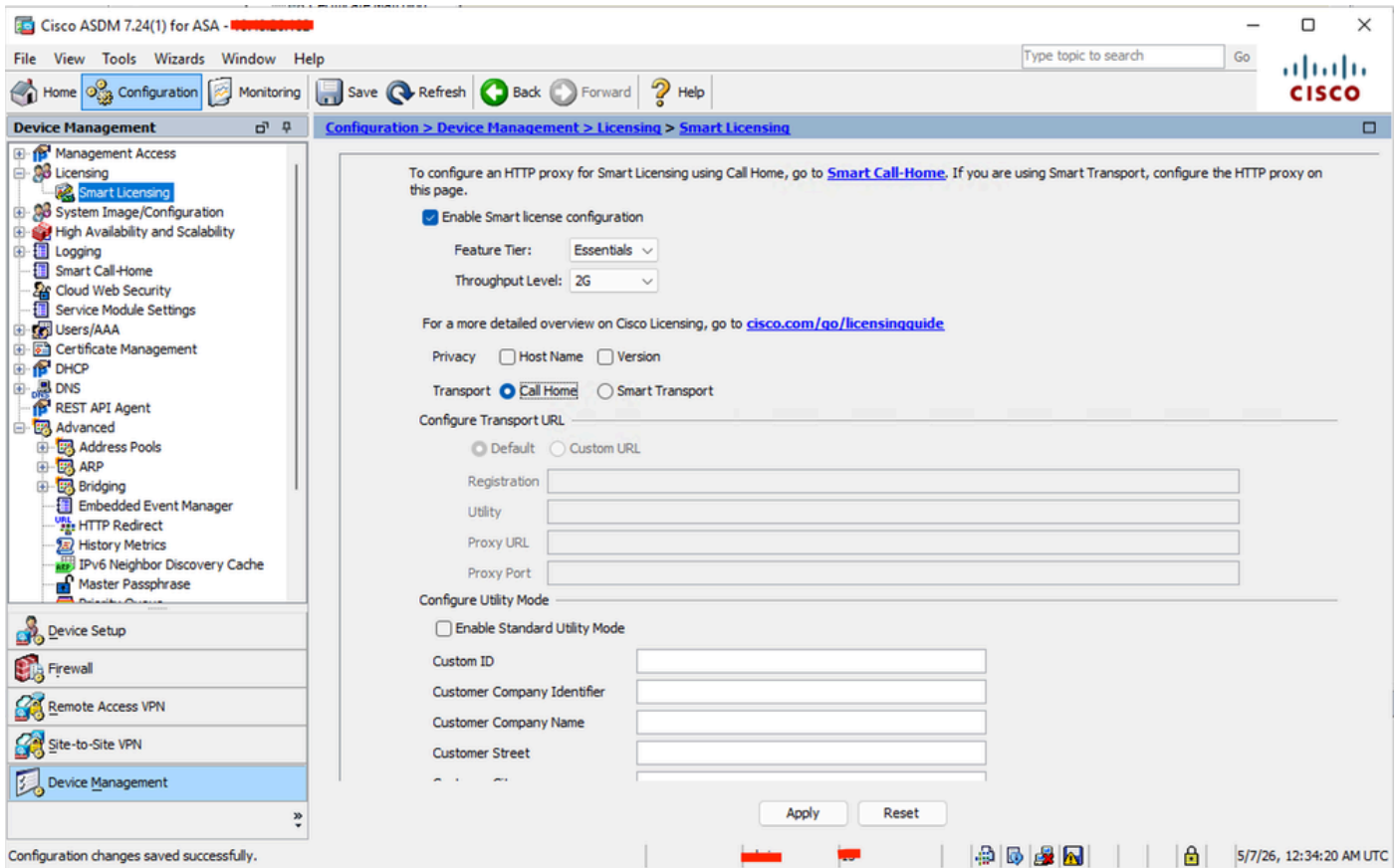
```
smart Use Smart Transport as license message transport
```

```
ASA(config-smart-lic)#
```

```
transport type callhome
```

ASDM:

Konfiguration > Gerätemanagement > Lizenzierung > Smart Licensing



Callhome für intelligente Transportmittel

Befehlszeile:

```
<#root>
```

```
ASA#
```

```
configure
```

```
terminal
```

```
ASA(config)#
```

```
ASA(config-smart-lic)#
```

```
transport type
```

```
?
```

```
smart-lic-mode mode commands/options:
```

```
callhome Use Smart Call Home as license message transport
```

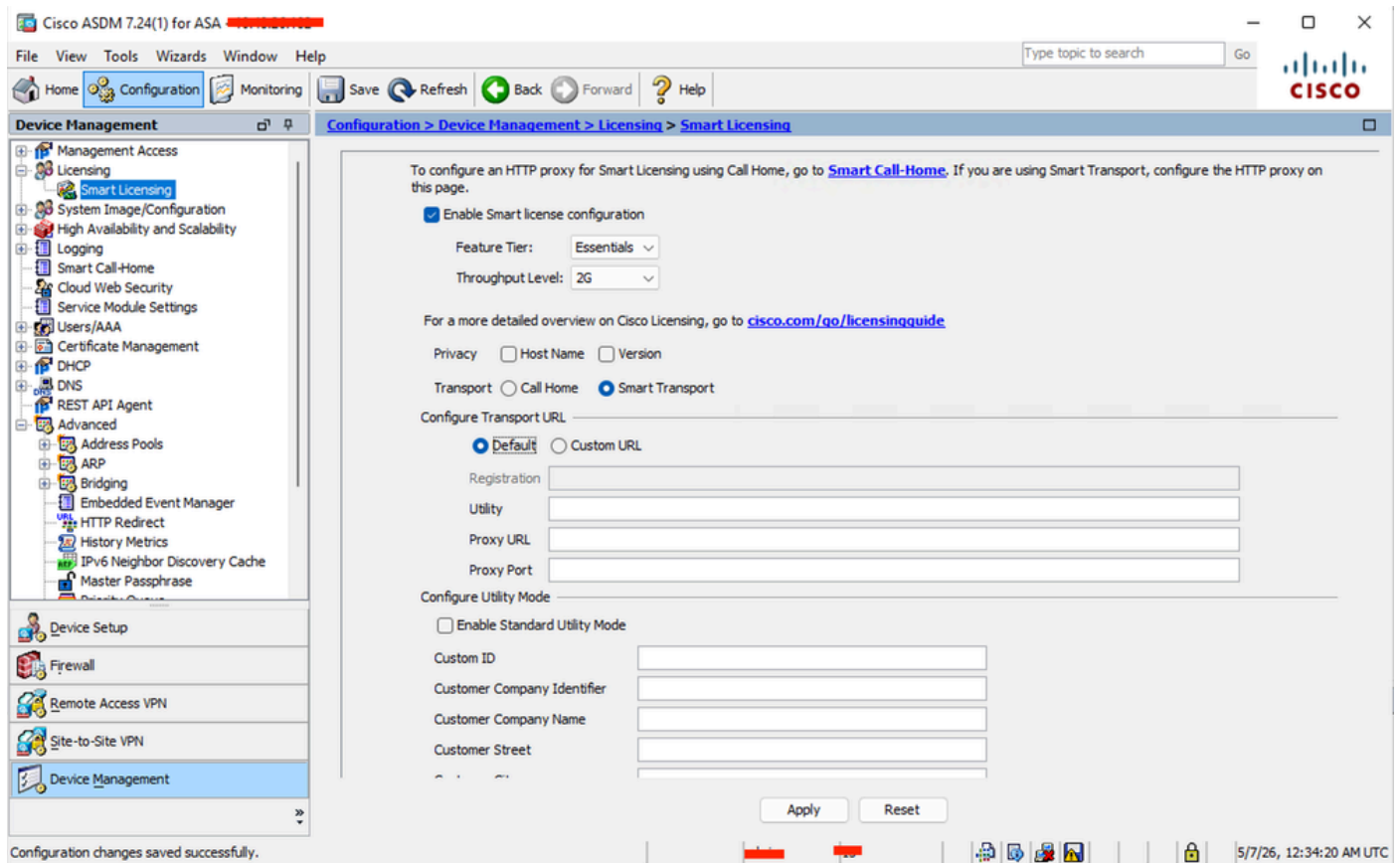
```
smart
```

Use Smart Transport as license message transport
ASA(config-smart-lic)#

transport type smart

ASDM:

Konfiguration > Gerätemanagement > Lizenzierung > Smart Licensing



Proxy-Unterstützung

Wenn für Ihre Umgebung eine Verbindung mit <https://smartreceiver.cisco.com> erforderlich ist, konfigurieren Sie den Proxy unter der Smart Licensing-Konfiguration, indem Sie den Transport-Proxy-Port [Port] [Proxy] hinzufügen.

Beispiel:

<#root>

ASA#configure terminal

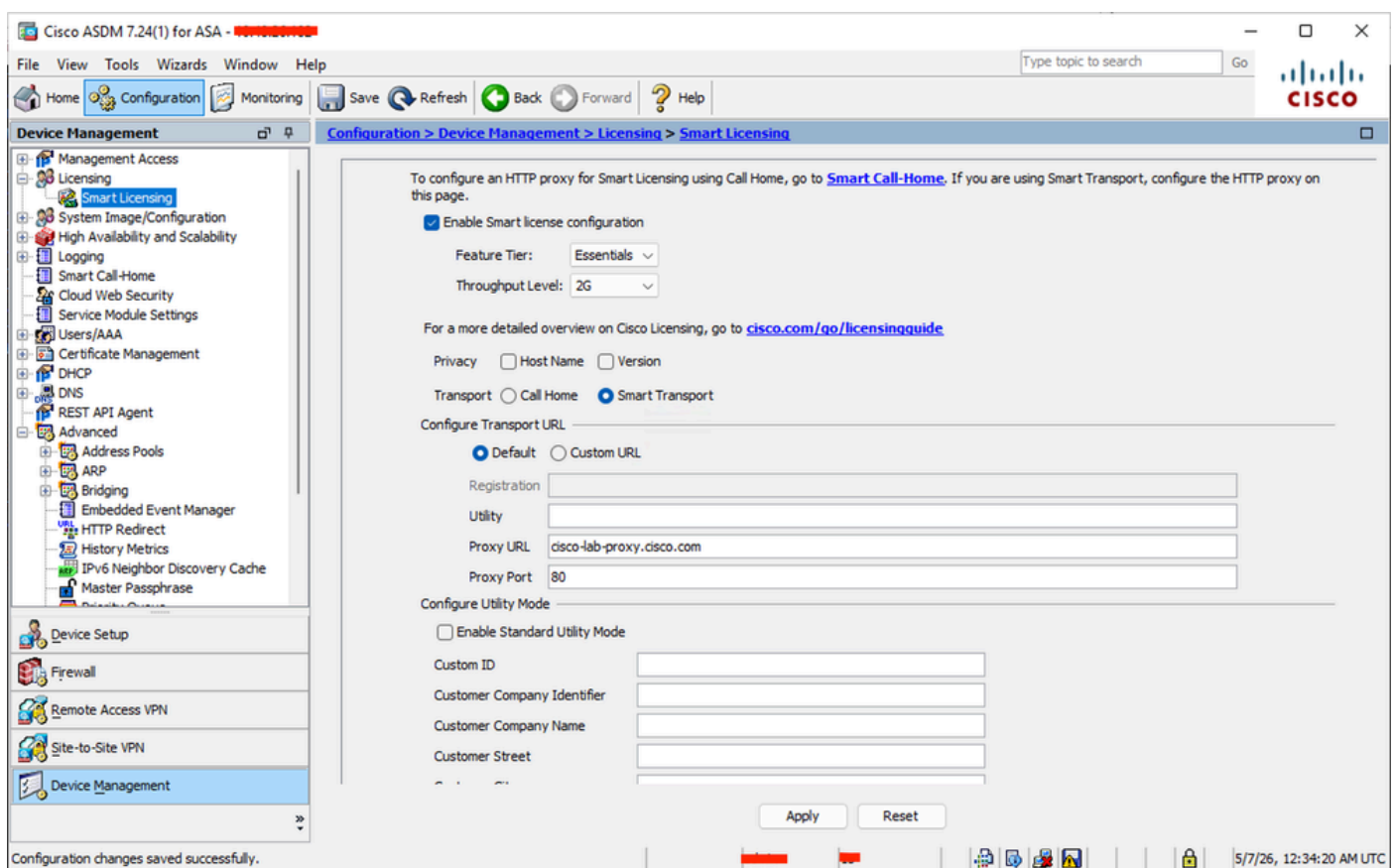
```
ASA(config)#
```

```
license smart
```

```
ASA(config-smart-lic)#
```

```
transport proxy cisco-lab-proxy.cisco.com port 80 <----
```

Von ASDM: Konfiguration > Gerätemanagement > Smart Licensing



Bitte beachten Sie "Cisco Bug ID [CSCwr56980](#)" beim Überprüfen der Proxy-Einstellungen.

Kompatibilität

Callhome ist weiterhin für Versionen verfügbar, bei denen Smart Transport als Standardmodus konfiguriert ist. Um die Callhome-Option zu aktivieren, muss der Transporttyp in der

Lizenzkonfiguration auf Callhome festgelegt werden:

```
<#root>
```

```
ASA#
```

```
show run license
```

```
license smart  
[..]
```

```
transport type callhome <----
```

Häufige Probleme

Es gibt nur wenige gängige Szenarien, bei denen unterschiedliche Verhaltensweisen beobachtet wurden, wobei einige nach dem Upgrade auf eine Version, bei der das Lizenzmodell ebenfalls auf Smart Transport aktualisiert wurde, als produktionschädlich eingestuft wurden.

Szenario A

Bedingung: ASA kann Smart Authority nicht erreichen

Status: ASA ist autorisiert, keine Auswirkungen auf den Betrieb (weniger als 90 Tage)

```
<#root>
```

```
Registration:
```

```
Status: REGISTERED
```

```
Smart Account: Cisco Systems, TAC
```

```
Virtual Account: EU TAC
```

```
Export-Controlled Functionality: ALLOWED
```

```
Initial Registration: SUCCEEDED on Jan 12 2026 13:09:43 UTC
```

```
Last Renewal Attempt: None
```

```
Next Renewal Attempt: Jul 11 2026 13:09:43 UTC
```

```
Registration Expires: Jan 12 2027 13:04:42 UTC
```

```
License Authorization:
```

```
Status: AUTHORIZED on Jan 12 2026 13:11:25 UTC
```

```
Last Communication Attempt: FAILED on Jan 12 2026 13:11:25 UTC <----
```

Failure reason: Communication message send error <----

Next Communication Attempt: Jan 12 2026 13:11:55 UTC

Communication Deadline: Apr 12 2026 13:04:55 UTC

Lösungsschritte:

1. Vergewissern Sie sich, dass die auf dem Gerät konfigurierte Transportmethode für Smart Licensing Smart oder Callhome ist.
2. Stellen Sie sicher, dass die DNS-Auflösung ordnungsgemäß funktioniert, indem Sie überprüfen, ob das Gerät den entsprechenden Server auflösen und erreichen kann: smartempfänger.cisco.com für Smart Transport oder tools.cisco.com für Callhome Transport.
3. Erneuern Sie nach dem Wiederherstellen der Verbindung die Lizenzautorisierung, indem Sie den folgenden Befehl ausführen: Lizenz Smart Renew Auth.

Szenario B

Bedingung: ASA kann Smart Authority nicht länger als 90 Tage erreichen.

Status: Nach Ablauf der Lizenzautorisierung sind Funktionen, für die spezielle Lizenzen erforderlich sind, eingeschränkt. Insbesondere sind ASAv AnyConnect-Sitzungen auf zwei beschränkt, und der Durchsatz wird auf 100 Kbit/s gedrosselt.

<#root>

Registration:

Status: REGISTERED

Smart Account: Cisco Systems, TAC

Virtual Account: EU TAC

Export-Controlled Functionality: ALLOWED

Initial Registration: SUCCEEDED on Dec 15 2022 02:52:47 UTC

Last Renewal Attempt: FAILED on Dec 29 2025 07:20:08 UTC

Failure reason: Communication message send error

Next Renewal Attempt: Dec 29 2025 07:20:38 UTC

Registration Expires: Jun 02 2026 03:15:26 UTC

License Authorization:

Status:

AUTH EXPIRED

on Dec 29 2025 06:37:55 UTC

Last Communication Attempt: FAILED on Dec 29 2025 06:37:55 UTC <----

Failure reason: Communication message send error <----

Next Communication Attempt: Dec 29 2025 07:37:55 UTC

Communication Deadline:

DEADLINE EXCEEDED <----

<#root>

Licensed features for this platform:

Maximum VLANs	: 1024
Inside Hosts	: Unlimited
Failover	: Active/Active
Encryption-DES	: Enabled
Encryption-3DES-AES	: Enabled
Security Contexts	: 2
Carrier	: Disabled

AnyConnect Premium Peers : 2

<<<<<<

AnyConnect Essentials	: Disabled
Other VPN Peers	: 10000
Total VPN Peers	: 10000
AnyConnect for Mobile	: Disabled
AnyConnect for Cisco VPN Phone	: Disabled
Advanced Endpoint Assessment	: Disabled
Shared License	: Disabled
Total TLS Proxy Sessions	: 2
Botnet Traffic Filter	: Enabled
Cluster	: Enabled

Lösungsschritte:

1. Vergewissern Sie sich, dass die auf dem Gerät konfigurierte Transportmethode für Smart Licensing entweder Smart Transport oder Callhome ist.
2. Stellen Sie sicher, dass die DNS-Auflösung ordnungsgemäß funktioniert, indem Sie überprüfen, ob das Gerät den entsprechenden Server auflösen und erreichen kann: smartempfänger.cisco.com für Smart Transport oder tools.cisco.com für Callhome Transport.
3. Erneuern Sie nach dem Wiederherstellen der Verbindung die Lizenzautorisierung, indem Sie den folgenden Befehl ausführen: Lizenz Smart Renew Auth.

Szenario C

Bedingung: Die ASA wurde neu gestartet, nachdem sie mehr als ein Jahr lang nicht bei der Smart

Licensing Authority war.

Status: Wenn ein Gerät nach einem Jahr fehlgeschlagener Verbindung mit der Lizenzbehörde neu gestartet wird, wird standardmäßig der Evaluierungsmodus verwendet, der exportgesteuerte Funktionen deaktiviert (starke Verschlüsselung). Dies kann zu VPN-Ausfällen, Failover-Split-Brain-Szenario oder SSH-Ausfällen führen.

<#root>

Status: REGISTERING - REGISTRATION IN PROGRESS
Export-Controlled Functionality: NOT ALLOWED

Initial Registration: FAILED on Dec 16 2025 12:59:29 UTC
Failure reason: Communication message send error

Next Registration Attempt: Dec 16 2025 14:00:10 UTC

License Authorization:

Status: EVAL MODE

Lösungsschritte:

1. Vergewissern Sie sich, dass die auf dem Gerät konfigurierte Transportmethode für Smart Licensing entweder Smart Transport oder Callhome Transport ist.
2. Stellen Sie sicher, dass die DNS-Auflösung ordnungsgemäß funktioniert, indem Sie überprüfen, ob das Gerät den entsprechenden Server auflösen und erreichen kann: smartempfänger.cisco.com für Smart Transport oder tools.cisco.com für Callhome Transport.
3. Registrieren Sie das Gerät nach Wiederherstellung der Verbindung, indem Sie den folgenden Befehl ausführen: `license smart register idtoken [TOKEN]`.
4. "Speichern Sie die Konfiguration nicht", da das Gerät ohne krypto-bezogene Konfigurationen gestartet wurde. Selbst wenn "transport type callhome" unter dem "license smart"-Submodus konfiguriert wurde, um Call-Home zu verwenden, kann das Gerät nach erfolgreicher Registrierung ohne Speichern der Konfiguration neu geladen werden, um sicherzustellen, dass die ursprüngliche Kryptografiekonfiguration wiederhergestellt wird.
5. Sobald das Gerät mit der erforderlichen Kryptografiekonfiguration gestartet wurde, beheben Sie das Lizenzierungsproblem, indem Sie die Verbindung zur Lizenzbehörde wiederherstellen oder indem Sie "transport type callhome" im Untermodus "license smart" vorübergehend konfigurieren, bis die Verbindung zu smartempfänger.cisco.com zulässig ist.

Fehlerbehebung

- Stellen Sie sicher, dass Sie auf smartreceiver.cisco.com zugreifen können, und dass der DNS richtig konfiguriert ist, um diesen FQDN aufzulösen.
- Je nach Problem können HTTP- und Lizenzierungs-Debugs genutzt werden.
 - debuggen: http 255
 - debugging license agent all
 - debug-Lizenz 255
- Es sind zwei Software-Fehler bekannt, die Verbindungsprobleme verursachen können. Die Überprüfung kann auf folgenden Grundlagen erfolgen:

'Cisco Bug-ID [CSCwp10957](#)': Die Kompatibilität besteht, wenn die Version der Cisco ASA-Software niedriger als 9.20(4)14, 9.22(2)14 oder 9.23(1)22 ist.

'Cisco Bug-ID [CSCws62173](#)': Anfälligkeiten bestehen, wenn die ASA auf einer Plattform der Serie Secure Firewall 2100 (FP2100) mit einer Softwareversion kleiner als 9.20(4)22, 9.22.3 oder 9.24(1)9 ausgeführt wird.

Zugehörige Informationen

- [Cisco Secure Firewall ASA Allgemeines CLI-Konfigurationsleitfaden für den Betrieb, 9.20](#)

Informationen zu dieser Übersetzung

Cisco hat dieses Dokument maschinell übersetzen und von einem menschlichen Übersetzer editieren und korrigieren lassen, um unseren Benutzern auf der ganzen Welt Support-Inhalte in ihrer eigenen Sprache zu bieten. Bitte beachten Sie, dass selbst die beste maschinelle Übersetzung nicht so genau ist wie eine von einem professionellen Übersetzer angefertigte. Cisco Systems, Inc. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Übersetzungen und empfiehlt, immer das englische Originaldokument (siehe bereitgestellter Link) heranzuziehen.